

*SENS

G - Grundlagen

S - Symptomkontrolle

E - Entscheidungsfindung end-of-life

N - Netzwerk

S - Support

Weitere Infos

Bildungszentrum für Gesundheit und Soziales

Falkenstrasse 2 · 8570 Weinfelden

T 058 345 77 07 · F 058 345 77 15

weiterbildung@bfgs-tg.ch

www.weiterbildung.bfgs-tg.ch

Basiskurs Palliative Care

Niveau A2

BfGS

Tertiärstufe

5 Tage

19. Januar bis 30. Mai 2024

Schönbühl, Ungarbühlstrasse 4, 8200 Schaffhausen

www.weiterbildung.bfgs-tg.ch



EDUQUA

Dieser Lehrgang richtet sich an Pflegefachpersonen, die in ihrem Berufsalltag in der allgemeinen Palliative Care mit schwerkranken und sterbenden Menschen konfrontiert werden und diese in der end of life Situation pflegen und begleiten.

Adressaten

Dipl. Pflegefachpersonen, die mit der spitalinternen wie externen Pflege und Begleitung von kranken und sterbenden Menschen beauftragt sind.

Inhalte

1. Tag | G* - Grundprinzipien einer palliativen Betreuung

- Erfassung der Bedürfnisse der Patienten und Bewohner (Assessment)
- *SENS Modell
- Palliativer Betreuungsplan und Reservemedikation
- Schmerztherapie mit Schwerpunkt Morphintherapie, Schmerzerfassung

2. Tag | S* - Symptomkontrolle

- Fatigue
- Hydratation/Dehydratation
- Terminales Rasseln
- Dyspnoe
- Psychische Symptome wie Angst und Unruhe
- Delir

3. Tag | N* - Zusammenarbeit/Interprofessionalität

- Vorstellung von verschiedenen Diensten
- Koordination und runder Tisch, palliativer Behandlungsplan

4. Tag | E* - Grundlagen der Ethik und Patientenverfügung

- Grundlagen der Ethik
- Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag
- Umgang mit Sterbewunsch: Begriffsklärung und rechtliche Grundlagen, auch bei Sterbehilfe

5. Tag | S* - Familienzentrierte Pflege in der Palliative Care

Mit familienzentrierter Pflege, Familien von schwerkranken und sterbenden Menschen unterstützen.

Kompetenzen

Die im Kurs zu erwerbenden Kompetenzen sind definiert auf dem Grundlagen des Handbuchs Palliative Care, Kompetenzen Level A–C, nach dem Modell SENS» (erschienen 2015 bei palliative ostschweiz).

Niveau und Level sind sinngleich verwendet.

Methodik

Referate, Diskussionen, Gruppenarbeiten, praktische Übungen. Arbeitsaufträge zwischen den Kurstagen mit Wissensüberprüfung und Unterlagen zum Selbststudium werden vorgängig abgegeben oder auf einer Plattform zur Verfügung gestellt. Eine Wissensüberprüfung wird jeweils individuell für jeden Kurstages durch die Referentinnen/Referenten durchgeführt.

Dauer/Zeit

5 Tage jeweils von 8.30–16.30 Uhr (inkl. Mittagspause)

Daten

19. Januar, 21. Februar, 20. März, 24. April, 30. Mai 2024

Kursort

Schönbühl, Ungarbühlstrasse 4, 8200 Schaffhausen

Gruppengrösse

max. 20 Personen

Referenten

Claudia Schröter, Karin Strickler, Barbara Piccolin, Lea Tanner, Martin Grimm, Sabine Meier Ballaman, Vertreterinnen von Dienstleistungsanbietern

Verantwortung

Katharina Linsi, katharina.linsi@bfgs-tg.ch oder 079 291 88 03

Anerkennung

Die Anerkennung orientiert sich an der nationalen Empfehlung von palliative.ch. Dieser Kurs gilt als Voraussetzung für weiterführende Kurse B1 (BfGS) und B2 (Palliativzentrum). Eine Kursbestätigung wird am letzten Tag abgegeben.

Kosten

CHF 1500.– /Einzeltage CHF 300.–

Verpflegung steht auf eigene Kosten zur Verfügung.

Inhouse Schulungen

Der Basiskurs A2 Tertiärstufe kann auch als Inhouse Schulung angeboten werden. Wir beraten Sie gerne oder erstellen Ihnen eine Offerte.

Anmeldeschluss

4 Wochen vor Kursbeginn

Anmeldung www.weiterbildung.bfgs-tg.ch

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BfGS